

Wie viel Zeit für Kommunikation mit Eltern von Erstklässlern?

Beitrag von „Simian“ vom 27. Januar 2007 19:39

Wow, ich bin vom Fleiß der Bayern beeindruckt!

In Hamburg ist m.E. vom Arbeitszeitmodell keine Präsenzsprechstunde vorgeschrieben - dafür gibt es aber reichlich andere Aufgaben.

Ich biete eine wöchentliche Telefonsprechstunde mit Voranmeldung an, die bisher kaum genutzt wird.

In besonderen Fällen emaile ich.

Ansonsten gibt es umfangreiche, informative Elternbriefe und natürlich halbjährlich die Elternsprechzeit / "tag", der bei uns im Anschluss an den Unterricht angeboten wird. So bin ich diese Woche auf zwei 11 Stunden Tage gekommen.

Und trotz dieses m.E. umfangreichen Angebotes scheinen einige Eltern mich häufiger sprechen zu wollen. Ist das bei 30 Kindern in der Klasse noch zu leisten?

Mich würde auch weiterhin die Organisation in anderen Bundesländern interessieren!

Vielen Dank für eure Antworten!

LG

Ulli